

Landeshauptstadt



Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat
Vahrenwald-List
In den Jugendhilfeausschuss
In den Ausschuss für Haushalt
Finanzen und Rechnungsprüfung
In den Verwaltungsausschuss

	Nr.	1159/2006
Anzahl der Anlagen		0
Zu TOP		7.2

Anerkennung und Förderung des Projektes "BiKi" (Bilinguale Kindertagesstätte) des Fördervereins der Deutsch-Spanischen Kultur e.V.

Antrag,
zu beschließen,

den Förderverein der Deutsch-Spanischen Kultur e.V. mit dem Projekt "BiKi" als Träger mit einer Krippengruppe in Hannover-Vahrenwald, Husarenstr./Ecke Nollendorfstr. anzuerkennen und

ab Erteilung der Betriebserlaubnis, frühestens jedoch ab dem 01.08.2006, laufende Förderung für diese Gruppe (1 1/2 - 3 Jahre) mit max. 15 Kindern (ganztags) auf der Grundlage der Richtlinien über die Fördervoraussetzungen und Förderbeiträge für Kindertagesstätten in Trägerschaft von gemeinnützig anerkannten Vereinen zu gewähren.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Die Angebote der Kindertagesstätten richten sich generell an beide Geschlechter, insbesondere achten die Leitungen der Einrichtungen auf eine ausgewogene Belegung der Gruppe. Im Rahmen der Aufnahmekriterien werden zudem familiären Rahmenbedingungen und Lebenssituationen bei der Platzvergabe berücksichtigt. Die gesetzlichen Vorgaben einer wohnortnahen und bedarfsgerechten Betreuung werden bei der Planung von Betreuungseinrichtungen immer beachtet. Ziel ist auch hier die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen:

Investitionen	in €	bei der Hsh-Stelle (im Budget Nr.) /Wipl-Position	Verwaltungs- haushalt; auch Investitions- folgekosten	in € p.a.	bei der Hsh-Stelle (im Budget Nr.) /Wipl-Position
Einnahmen			Einnahmen		
Finanzierungs- anteile von Dritten	0,00		Betriebsein- nahmen	0,00	
sonstige Ein- nahmen	0,00		Finanzeinnah- men von Dritten	0,00	
Einnahmen insgesamt	0,00		Einnahmen insgesamt	0,00	
Ausgaben			Ausgaben		
Erwerbsaufwand	0,00		Personal- ausgaben	0,00	
Hoch-, Tiefbau bzw. Sanierung	0,00		Sachausgaben	0,00	
Einrichtungs- aufwand	5.000,00	4641.000/935400	Zuwendungen	89.200,00	*4645.000/71800 0
Investitionszu- schuss an Dritte	0,00		Kalkulatorische Kosten	400,00	Einzelplan 9
Ausgaben insgesamt	5.000,00		Ausgaben insgesamt	89.600,00	
Finanzierungs- saldo	-5.000,00		Überschuss/ Zuschuss	-89.600,00	

* Die Finanzierung im Kindertagesstättenbereich erfolgt als Beihilfegewährung an den Träger. Hierbei werden von den Betriebskostenausgaben die zu erzielenden Einnahmen aus den Elternbeiträgen und der Landesförderung abgezogen, so dass es sich um einen Nettobetrag handelt.

Begründung des Antrages

Im Stadtteil Vahrenwald/List besteht ein erheblicher Bedarf an Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren.

Durch die geplante Krippengruppe des Fördervereins wird es möglich, zusätzliche 15 Plätze für die Altersgruppe der 1 1/2 - 3 Jährigen im Stadtteil Vahrenwald anzubieten. Im Rahmen des Projektes "BiKi" - **B**ilinguale **K**indertagesstätte - legt der Verein seinen Schwerpunkt bereits bei den "Kleinsten" auf die Möglichkeit der Zweisprachigkeit (deutsch-spanisch). Die erforderlichen räumlichen Bedingungen stehen in der ehemaligen Poststelle im Stadtteil Vahrenwald in der Husarenstr./Ecke Nollendorferstr. zur Verfügung.

Entsprechend der geplanten Nutzung werden die notwendigen Umbaumaßnahmen seitens des Trägers mit Hilfe von Sponsoren, Spenden und Eigenleistungen vorgenommen, so dass der Stadt keine Investitionskosten entstehen.

Da lediglich ein kleiner Außenbereich sich direkt an das Gebäude anschließt, bietet darüber hinaus der in unmittelbarer Nähe liegende Vahrenwalder Park ideale Spielmöglichkeiten.

Der Verein wird sich in der Kommission Kinder-und Jugendhilfeplanung am 12.05.2006 vorstellen.

Durch die zusätzliche Krippengruppe wird dem seit 01.01.2005 geltenden Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG) Rechnung getragen. Dieses sieht einen bedarfsgerechten Ausbau der Kinderbetreuungsangebote vor, wodurch Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtert werden soll. Als ein Schwerpunkt ist dabei die Verbesserung der Betreuungsangebote der unter 3 Jährigen zu sehen. Die Aufwendungen für die laufende Förderung in Höhe von rd. 89.200 € stehen im Kindertagesstättenbudget zur Verfügung. Darüber hinaus werden dem Verein einmalig Einrichtungsmittel in Höhe von max. 5000 € gewährt.

Die Umsetzung der zusätzlichen Gruppe soll zum nächsten Kindergartenjahr, d.h. zum 01.08.2006, erfolgen.

Die Planung wurde mit der Landesschulbehörde (Nieders. Landesjugendamt) vorbesprochen und eine Betriebserlaubnis in Aussicht gestellt.

51.4

Hannover / 15.05.2006